

*«My olde fellow Nolano tolde me, and taught  
publikely, that from translation all Science had  
it's of-spring.» (John Florio)*

**FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA** Philosophische Fakultät

## KONTAKT

Prof. Dr. Meinolf Vielberg  
Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Institut für Altertumswissenschaften  
Fürstengraben 25  
07743 Jena

Telefon: +49 3641 9-44800 (Sekretariat)  
Fax: +49 3641 9-44820  
E-Mail: sekretariat-philologien@uni-jena.de

Herausgeber: Institut für Romanistik und Institut für Altertumswissenschaften  
Fotos: Rokokosaal der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Klassik Stiftung  
Weimar | Layout: Abteilung Hochschulkommunikation

Weitere Informationen:



[www.uni-jena.de/ma-literarisches-uebersetzen-theorie-und-praxis](http://www.uni-jena.de/ma-literarisches-uebersetzen-theorie-und-praxis)



# LITERARISCHES ÜBER- SETZEN IN THEORIE UND PRAXIS (M.A.)

Studiengangsinformationen

Du hast ein Gespür für Sprache, Literatur und Stil und möchtest eintauchen in die Welt der Literaturübersetzung? Du verfügst über gute Kenntnisse etwa des Französischen, Russischen oder Lateinischen? Du willst deinen Uni-Alltag auch außerhalb des Hörsaals erleben, das Handwerk des Übersetzens direkt aus dem Praxisalltag erlernen und in Deutschlands ältestem Literaturarchiv forschen und studieren? Du hast Lust auf ein pulsierendes Studentenleben dort, wo der Geist von Goethe und Schiller weht? Dann ist der Masterstudiengang *Literarisches Übersetzen in Theorie und Praxis* (M.A.) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena das Richtige für dich!

Der Masterstudiengang *Literarisches Übersetzen in Theorie und Praxis* vereint auf innovative Art und Weise »Poesie und Wissen« (Heinz Schlaffer), d.h. er verbindet die Methodik der Philologie und der Übersetzungskritik mit dem praktischen Handwerkzeug des literarischen Übersetzens.

Hierzu ist ein einzigartiges institutionelles Setting geschaffen worden, das eine enge Kooperation mit der **Klassik Stiftung Weimar** vorsieht, d.h. konkret mit dem **Goethe-Schiller-Archiv** und der **Herzogin Anna Amalia Bibliothek**. Drei **Masterclasses** unter Leitung professioneller Übersetzer:innen, die das Kernstück der übersetzerischen Ausbildung der Studierenden bilden, finden in Kooperation mit der Klassik Stiftung im malerischen Wielandgut Oßmannstedt bei Weimar statt.

## STUDIENAUFBAU UND INHALTE

Die Studierenden wählen vor Beginn des Studiums eine von drei möglichen Vertiefungen (**Latinistik** oder **Romanistik** oder **Slawistik**) und hierin wiederum einen Sprachschwerpunkt (**Latein, Mittellatein und Neulatein, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Spanisch, Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Serbisch/Kroatisch**).

Das Studium umfasst folgende Module:

### 1. Semester

- Geschichte und Theorie des Übersetzens
- Literaturwissenschaft und Übersetzen
- Sprachwissenschaft und Übersetzen
- Edition und Recherche
- Entwicklungsportfolio

### 2. Semester

- Übersetzungskritik- und vergleich
- Schreibpraktisches Modul
- Internationales Kulturmanagement
- Spezifische Probleme des Literarischen Übersetzens (*Masterclass 1*)
- Entwicklungsportfolio

### 3. Semester

- Spezifische Probleme des Literarischen Übersetzens (*Masterclass 2*)
- Spezifische Probleme des Literarischen Übersetzens (*Masterclass 3*)
- Praktikum
- Präsentationsportfolio

### 4. Semester

- Masterarbeit und Forschungskolloquium

Die **Bewerbung** ist zum Wintersemester (1.4.-15.9.) und zum Sommersemester (1.12.-15.1.) möglich.

[www.uni-jena.de/master-service-zentrum](http://www.uni-jena.de/master-service-zentrum)

